

16.
之
豐
糧
經
月17.
惡
不
顧
好18.
□
救
等
事19.
重?
水;
姪
不
知?
循
□20.
相
因
逮
委
先
治

9.

Man muß wohl 6 Tage zu Fuß gehen. Kommt man wieder heraus, so [die Strapazen] des Umherirrens vorn und hinten

10.

Es ist kein Brief gekommen. Jetzt mit dem Boote des *Kün Jun*¹ geht er (?) Grenze. Durch eine Nachricht, wie die obige, kommt man hinter das Betragen.

11.

Feng Tang ist gestorben (?), *Wang Ku* ist fern und kann nicht zurückkehren. Ich (?) habe das Schreiben des *Ch'en* empfangen

12.

Schriftstück 5. — (Ich) berichte dem *Lang* [-chung?] *Lin Kün-k'an* und dem *Sze-ma*²

13.

Ich fürchte, es ist schwer zu vermeiden (entrinnen) Mein (?) Kompliment! Ich kehre nach der Halle (?) zurück.

14.

Zusammen(?) denken wir, dies ins Gleichgewicht (in die Reihe)(?) zu bringen. . . . kam zu *T'sing Tai* (?)³

15.

Das Wasser ist groß und die Wellen tief;⁴ es muß übertreten.

16.

. . . . der reiche Fruchtertrag des den Monat hindurch

17.

. . . . [man beachtet?] die Abneigung und beachtet nicht die Neigung

18.

. . . . die Angelegenheiten des *K'iu* und der andern

¹ Vgl. die Anm. zu 1, 19, 7.

² Das Übrige ist unklar.

³ Die Übersetzung des letzten Teiles um so zweifelhafter, als *T'sing* kein Familienname ist.

⁴ Wir würden sagen „hoch“.